

Ausstellung dokumentiert Hilfseinsatz

Am 24. Oktober um 19 Uhr wird in der Galerie Rottstrasse 5 (Hinterhof) unter der Leitung von Birgit Hupfeld die Fotoausstellung „Kinder-mund“ eröffnet. Im Januar begleitete die Krankenschwester Rita Arns-Schmidt eine von der Organisation Kinder brauchen uns durchgeführte Luftbrücke von Hamburg nach Kabul, Afghanistan und zurück. Durch ihre Initiative flogen die Studentinnen Claudia Hettwer und Antje Schley der Designerfachhochschule Dortmund mit. Mit dem Hinflug brachte man bereits erfolgreich behandelte Kinder zu ihren Familien zurück. In Kabul wurden 75 teilweise sehr schwer verletzte Kinder an Bord einer Boing der Air Hamburg aufgenommen, um sie zur medizinischen Versorgung nach Deutschland zu bringen. Die engagierten Fotografiestudentinnen dokumentieren ausdrucksstarken Bilder die Reise der Kinder eindrucksvoll.